

Geldstrafe für Polizist gefordert

Bonn/Hennef - Die tödlichen Schüsse aus einer Polizeiwaffe auf Diskogast Manfred Jansen (+44): Kommt Polizist Dirk S. (47) glimpflich davon? Staatsanwalt Heinz Clemens forderte gestern 2700 Euro Geldstrafe wegen fahrlässiger Tötung. Polizist S. hatte Vatertag 2010 den unbewaffneten Gast des „Schaukelkellers“ in Uckerath auf einem Lidl-Parkplatz in einer angeblichen Bedrohungslage erschossen. Manfred Jansen hatte kurz vor dem Schuss an sein Holster gefasst. Der Staatsanwalt sagte, der Polizist hätte abwarten müssen, bis er eine Pistole sieht.